

Wenn „zu Hause“ den Ort definiert, wo das Herz ist, dann bist du mein „zu Hause“

Von abgemeldet

Kapitel 2: The Star

Tja und hier ist das 2. Kapitel! Entschuldigung fürs Warten! ^^°
Hoffe, es gefällt euch!

„Klaus, was willst du?“, fragte sie und schluckte dabei ihren Zorn hinunter. Er hatte ihren Auftritt zerstört, sie war direkt und voller Grazie auf Matt zugegangen und nun musste sie stoppen, nur weil er sich ihr in den Weg gestellt hat. Caroline verschränkte ihre Arme, in der Hoffnung, dass Niklaus sich bald abwenden und gehen würde.

„Caroline... Du Hast heute Geburtstag... ich wollte dir alles Gute wünschen... Ich habe ein kleines Geschenk für dich.“, er ging einen Schritt auf die junge blonde Frau zu. Sie wich zurück.

„Und was lässt dich denken, dass ich ein Geschenk von dir annehmen würde?“, fragte diese bissig und ging an ihm vorbei.

Niklaus reagierte schnell und hielt sie am Arm fest.

„Caroline, bitte...“, er lies sie nach einer kurzen Pause los, drehte sie zu sich um und schaute in ihre Augen.

Er nahm ein kleines Kästchen aus seiner Jacke und legte es in ihre Hand, welche er sich zuvor nahm.

„Es ist mir egal, was du damit tust, aber bitte lauf nicht vor mir weg...“, er umarmte sie kurz und hauchte ihr diese Worte in ihr Ohr.

Caroline behielt das Kästchen in der Hand, drehte sich aber ohne weitere Worte um und ging zu Matt.

Sie lies Niklaus alleine zurück und signalisierte ihm pure Abneigung.

Er stolperte leicht benommen zurück, denn mit so einer Reaktion hatte er nicht gerechnet.

Doch für die anderen sah es so aus, als würde er nur nach hinten gehen, nicht benommen sein, nicht stolpern.

Mit einem Ruck drehte er sich um und verließ den Grill mit einer, für einen Edelmanns typischer, Würde.

Er würde Caroline nicht bedrängen, sie nicht zu etwas zwingen.

Sie hatte recht, warum sollte er davon ausgehen, dass sie ihn Willkommen heißen

würde?

Er hatte ihren Freund geschaffen, ihn somit zu einer Art Sklaven gemacht und nun auch noch verschwunden ist.

Sie hatten keinen Grund ihn zu mögen, ihm zu vertrauen oder gar einen Blickes zu würdigen.

„Was war denn das?“, fragte Matt skeptisch, nachdem die Tür des Grills sich wieder geschlossen hatte.

Caroline war nun an der Bar und hatte das Kästchen auf diese mit ihrer Wut geknallt.

„Frag nicht! Woher wusste der überhaupt, dass ich heute Geburtstag hatte?“, keifte die angesprochene sofort darauf los.

Matt reichte ihr ein Getränk.

„Geht aufs Haus. Komm mal wieder runter Care... er ist ja jetzt weg...“, er versuchte die temperamentvolle Blondine zu beruhigen.

„Ja... ich weiß, es ärgert mich nur gerade total! Aber deswegen bin ich nicht hier!“, sie strich sich eine Haarsträhne aus dem Gesicht.

„Ich bin gekommen um dich zu meiner Geburtstagsfeier einzuladen. Heute Abend um 19:30 Uhr“, sie schaute ihn mit ihren grünen Augen aufmerksam an.

Matt nickte nur.

„Ist gebongt. Ich schätze...bei dir?“, die Antwort war ein lächeln, dann trank Caroline aus und ging wieder.

Sie musste noch raus suchen, was sie heute anziehen würde.

Unterwegs schrieb sie Elena eine Nachricht, in der sie sie fragt, ob sie ihr behilflich sein möchte.

Als sie bei sich zu Hause ankam wartete Elena bereits auf die Freundin.

Gestresst ging Caroline mit Elena in das Haus, wo sie ihr Niklaus Auftritt erzählte.

Fassungslos stöberte Elena in Carolines Kleiderschrank.

„Aber warum tut er so etwas...? Was denkt er denn, was er dir schenken könnte?“, sie drehte sich zu ihrer Freundin um.

„Ich weiß es nicht, habe es noch nicht geöffnet.“, zögernd ging sie zu ihrer Jacke, die sie auf ihr Bett geschmissen hatte und holte das Geschenk aus der Tasche.

Schwer atmend setzte sie sich auf den Boden. Sie wollte es nicht wirklich öffnen.

Mit ihrem Blick schien sie zu fragen, ob sie es denn wirklich tun sollte.

Um ihr Mut zu machen setzte sich Elena zu ihr und strich ihr kurz über den Rücken.

Beim öffnen knarzte das Kästchen leicht und irritiert schauten die beiden Freundinnen hinein.

Oben lag ein Zettel, mehrfach gefaltet, damit er hinein passte.

Mit spitzen Fingern öffneten sie den Zettel, es war eine Kopie eines Zertifikat mit einer Anmerkung, dass das Original jederzeit im Hause Mikaelson abzuholen sei.

Es war ein Zertifikat zur Benennung von Sternen, er hatte einen Stern nach ihr benannt. Was eigentlich sehr Romantisch wäre, wäre es nicht von ihm.

„Liebe Caroline, ich wünsche dir alles Liebe und Gute zu deinem 18. Geburtstag.

Ich benenne einen Stern nach dir, da du für mich ein Stern bist, so Hell am Firmament und voller Inbrunst und Leidenschaft. Das Original kannst du dir jederzeit bei mir Abholen. Klaus.“

Caroline las diese Zeilen mehrmals und hielt unbemerkt die Luft an.

Erst als Elena anfang zu sprechen atmete das junge Vampirmädchen wieder.

„Okay, er hat dir einen Stern geschenkt, aber das könnte auch eine Falle sein, wenn er schon schreibt, dass das Dokument bei IHM abzuholen ist..“, ihre Stimme klang witternd, so wie wenn jemand über einen Schwerverbrecher sprechen würde, was er auch in ihren Augen war.

Caroline nickte und schaute in das Kästchen, es umfasste mehr als den Zettel, sie fand eine feine und edel gefertigte Kette, mit einem roten Stein.

Es war ein tiefroter Diamant und Elena und Caroline starten diesen an.

„Okay...“, gaben beide Mädchen von sich.

Caroline tat alles wieder in ihre Tasche und lachte.

„Wie bemüht er auch ist! Erst schenkt er mir ein Kleid für den Ball zu dem er mich geladen hatte und nun das?! Verdammt! Ich liebe Taylor!“, Elena unterbrach ihre Freundin.

„ER hatte dir das Kleid gekauft?! Klaus plant EINDEUTIG etwas...“, ihr Handy surrte auf, denn sie hatte eine SMS von Damon erhalten, sie wollten sich noch vor der Feier treffen und etwas trainieren.

Doch statt nun zu gehen, lies sie Damon kommen.

"Wenn er etwas plant, müssen wir es auch tun. Wir müssen ihm dieses mal voraus sein!", Elenas Stimme war fest und sie hatte einen Entschluss gefasst.

Nochmals zur Erinnerung, falls Fragen aufkommen:

Ich habe den Ball und ihren (Carolines) Geburtstag quasi getauscht.

Ich werde meine eigene Story machen und nur hilfreiche Elemente, wie das Beispiel des Kleides, hinzufügen. Ich habe das so gemacht, weil eine Freundin von mir, zu recht, angemerkt hat, dass außenstehende die mit der Serie nicht so vertraut sind die Story auch lesen könnten. Von daher habe ich das mit hinein genommen, damit klar wird, dass das nicht Klaus erster Versuch ist.

Tay wird im 3. Kapitel bei Carolines Geburtstagsfeier mit dabei sein.